

Gottfried Keller

Einzelangaben:

Der grüne Heinrich. Roman in vier Bänden. Nach der ersten Fassung von 1854/1855 Ausgabe für Bücherfreunde in 1250 nummerierten Exemplaren. Ausstattung von F. W. Kleukens in Darmstadt. Auf echt holländischem Büttenpapier
In weiß Ziegenleder gebunden mit reicher Goldpressung M. 65.—

Daselbe. Studien-Ausgabe. Herausgegeben von Emil Ermatinger. 2. u. 3. Auflage
In zwei kartonierten Bänden M. 12.—, in zwei vornehmen Halbpergamentbänden M. 16.—

Sieben Legenden. Miniatur-Ausgabe. 8. Auflage
Geheftet M. 2.30, in Leinen gebunden M. 3.—

Romeo und Julia auf dem Dorfe. Erzählung. Miniatur-Ausgabe
9. Auflage
Geheftet M. 2.30, in Leinen gebunden M. 3.—

Aus der Cotta'schen Handbibliothek:

Die drei gerechten Kammacher. Erzählung
Geheftet M. —.30

Pankraz der Schmoller. Erzählung
Geheftet M. —.30
Beide Erzählungen in 1 Leinenband M. 1.—

Ausgewählte Gedichte. Herausgegeben von Adolf Frey
Geheftet M. 1.—, in Leinen gebunden M. 1.40

Gottfried Kellers Leben, Briefe und Tagebücher. Auf Grund der Biographie Jakob Baechtolds dargestellt und herausgegeben von Emil Ermatinger. Drei Bände

Erster Band: **Gottfried Kellers Leben.** Mit einem Bildnis. 2. Auflage
Geheftet M. 17.—, in vornehmem Leinenband M. 19.50, in Ganzlederband M. 29.—

Zweiter Band: **Gottfried Kellers Briefe und Tagebücher. 1830—1861**
Mit einem Bildnis und fünf Federzeichnungen Kellers im Text. 2. Auflage
Geheftet M. 13.50, in vornehmem Leinenband M. 16.—, in Ganzlederband M. 26.—

Dritter Band: **Gottfried Kellers Briefe und Tagebücher. 1861—1890**
Mit einem Bildnis und zwei Federzeichnungen Kellers im Text. Nebst einem Anhang: Anmerkungen zum ersten Band — Verzeichnis der Briefe in Band 2 und 3 nach den Empfängern — Register zu Band 1—3. 1. und 2. Auflage
Geheftet M. 15.50, in vornehmem Leinenband M. 18.—, in Ganzlederband M. 28.—

Gottfried Kellers Leben. Von Jakob Baechtold. Kleine Ausgabe ohne die Briefe und Tagebücher des Dichters. Aus dem Nachlaß des Verfassers. 3. Auflage
Geheftet M. 3.—, in Leinen gebunden M. 3.80, in Halbfranz gebunden M. 5.50

Verlangzettel beiliegend

Stuttgart und Berlin,
Anfang November 1916

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger